



Workshop mit Carlos Sauer und Juliana Nunes Ramos

Ein Wochenende mit schamanisch praktischer Heilarbeit

INHALT

- Einführung in die schamanische Arbeit
- Theorie und Praxis des schamanischen Heilens
- Spirituelle - Pass -Technik
- Indianische Gesänge mit Trommeln
- Heiltechniken mit Rassel, Federn und Kräutern
- Praktische Erfahrungen und Übungen zu allen Techniken

Datum: Freitag, 21. Oktober bis Sonntag, 23. Oktober 2022

Kursbeginn: Freitag 17.30h mit gemeinsamem Nachtessen. Kursdauer bis Sonntag ca. 17.00h.

Ort: Kurslokal im Congress Hasliberg, Urseni 331c, 6085 Hasliberg Goldern

Der Kurs findet im Congressaal statt, Mittag- und Nachtessen werden wir gemeinsam im Gasthof zur Post einnehmen (300m entfernt), wo auch übernachtet werden kann.

Übernachtungsmöglichkeit: Übernachtung mit Frühstück bitte selber reservieren:

Direkt bei Familie Nägeli, Gasthof zur Post, www.gasthofzurpost.ch, Tel: 033 971 35 34, Dorf 316, 6085 Hasliberg
Doppelzimmer, Einzelzimmer und Ferienwohnungen ab 80.- pro Pers.

Kosten: Fr. 500.- (Kurs inklusive Übersetzung, Mittag- und Nachtessen)

EINZELSITZUNGEN: Es besteht die Möglichkeit von Einzelsitzungen bei Carlos Sauer. Diese finden auch auf dem Hasliberg statt: Mittwoch 19.10, Donnerstag 20.10, Freitag 21.10 und Montag 24.10. Wenn notwendig zusätzliche Übernachtung/en selbst buchen.

Eine Heilsitzung bei Carlos Sauer dauert 60-75 Min. und kostet 100 Fr. (mit Übersetzung 140 Fr.)

ANMELDUNG

Anmeldung für Kurs: Doris Kläy / doris.klay@sunrise.ch / 076 345 08 53

Anmeldung für Einzelsitzungen: Doris Kläy / doris.klay@sunrise.ch / 076 345 08 53

Anmeldung für Übernachtung: Gasthof zur Post / [https:// www.gasthofzurpost.ch](https://www.gasthofzurpost.ch) / Tel: 033 971 35 34

Bitte bei der Anmeldung Kursbesuch bei Carlos Sauer erwähnen.

Die Anmeldungen werden nach der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

Mitbringen: Bequeme Kleidung, Notizmaterial, wer hat: Trommel, Rassel und Augenbinde.

Über Carlos Sauer:

<http://www.carlossauer.net>



"Der gebürtige Brasilianer Carlos begann als Teenager um 1978 mit dem Studium des spirituellen Heilens und der brasilianisch spiritistischen Depossessionsarbeit und erhielt seine erste Ausbildung in seiner eigenen Familie. Im Jahr 1981 kam er in die Vereinigten Staaten und lebte in Big Sur, Kalifornien, wo er 20 Jahre lang am Esalen-Institut arbeitete und schamanisches Heilen studierte. Seine wichtigsten Lehrer waren Michael Harner PhD, Anthropologe und Gründer der Foundation of Shamanic Studies (FSS), und Hector Gomez, ein indianischer Kirchenpfleger aus Argentinien. Weitere Lehrer waren Nelson Turtle, ein Ältester der Cheyenne-Indianer und Carlos' Adoptivvater und Crow Bear, ein Sonnentänzer vom Stamm der Mohawk. Von 1996 bis 2004 war er Koordinator und Vermittler für die Schwitzhütte des Esalen-Instituts. Carlos unterrichtete 6 Jahre lang Depossession-Trainings für die Lehrer und Studierenden der FSS in den USA und derzeit für die FSS in Europa. Er erteilt neben seiner Anstellung auch privat Workshops in den USA, Europa und Brasilien und leitet weiterhin Schwitzhüttenzeremonien."

Über Juliana Nunes Ramos:

Juliana ist Psychologin, Reichana-Therapeutin, keltische Priesterin, Medizinfrau, Mondtänzerin und Leiterin von Zeremonien. Sie arbeitet individuell und in Gruppen mit Schamanismus in Brasilien und Europa.



Schamanisches Heilen ist eine intuitive Energiearbeit, die verschiedene Heilpraktiken integriert.

Bei dieser von indianischen Lehrern und Schamanen aus Nord- und Südamerika beeinflussten Praxis werden spezielle Kräuter wie Salbei, Zedernholz, Süßgras, Bärenwurzel und Tabak zusammen mit Adler- und/oder Falkenfedern verwendet, um die Klärung und das Gleichgewicht von Emotional Körper und Geist zu unterstützen.

Diese Heiltechnik hilft, Energieblockaden aufzulösen und bringt ein Gefühl des Friedens und der Zentrierung. Der Prozess, der dabei ausgelöst wird, erleichtert die Wiederverbindung mit der Macht und Weisheit der Lebenskraft in unserem Inneren.

Die unsichtbare Welt hat einen starken Einfluss auf uns alle in der physischen Ebene, und dies kann sich in unserem täglichen Leben positiv oder negativ auswirken. Wir werden lernen, wie wir diese unsichtbaren Kräfte wahrnehmen und mit ihnen arbeiten können, indem wir unsere übersinnlichen Fähigkeiten wie Channeling, Hellsichtigkeit und Intuition entwickeln, indem wir unsere spirituellen Helfer um Hilfe und Führung bitten.